Bilder von der 33. Biennale in Venedig

Autor(en): **Szeemann, Harald**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **53 (1966)**

Heft 9: **Bauten für den Sport**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-41250

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

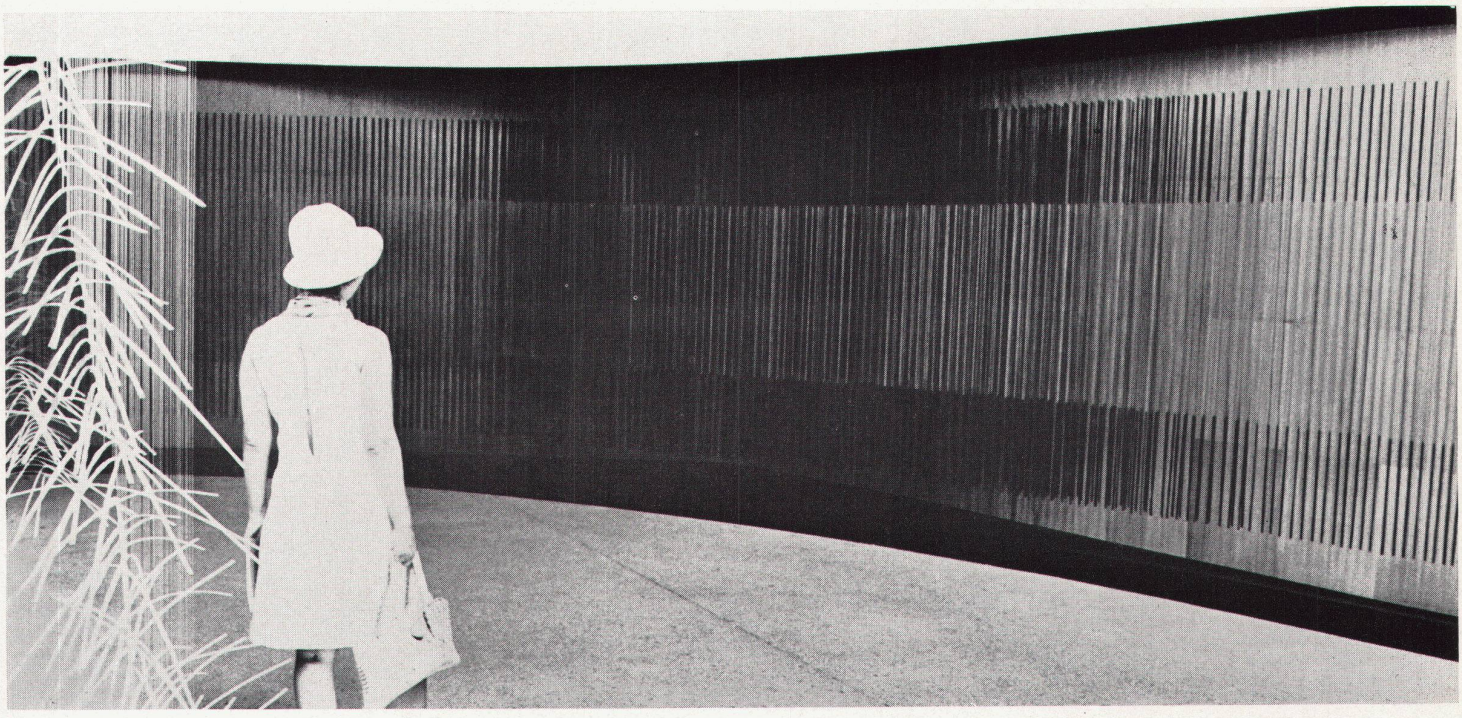
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bilder von der 33. Biennale in Venedig



1

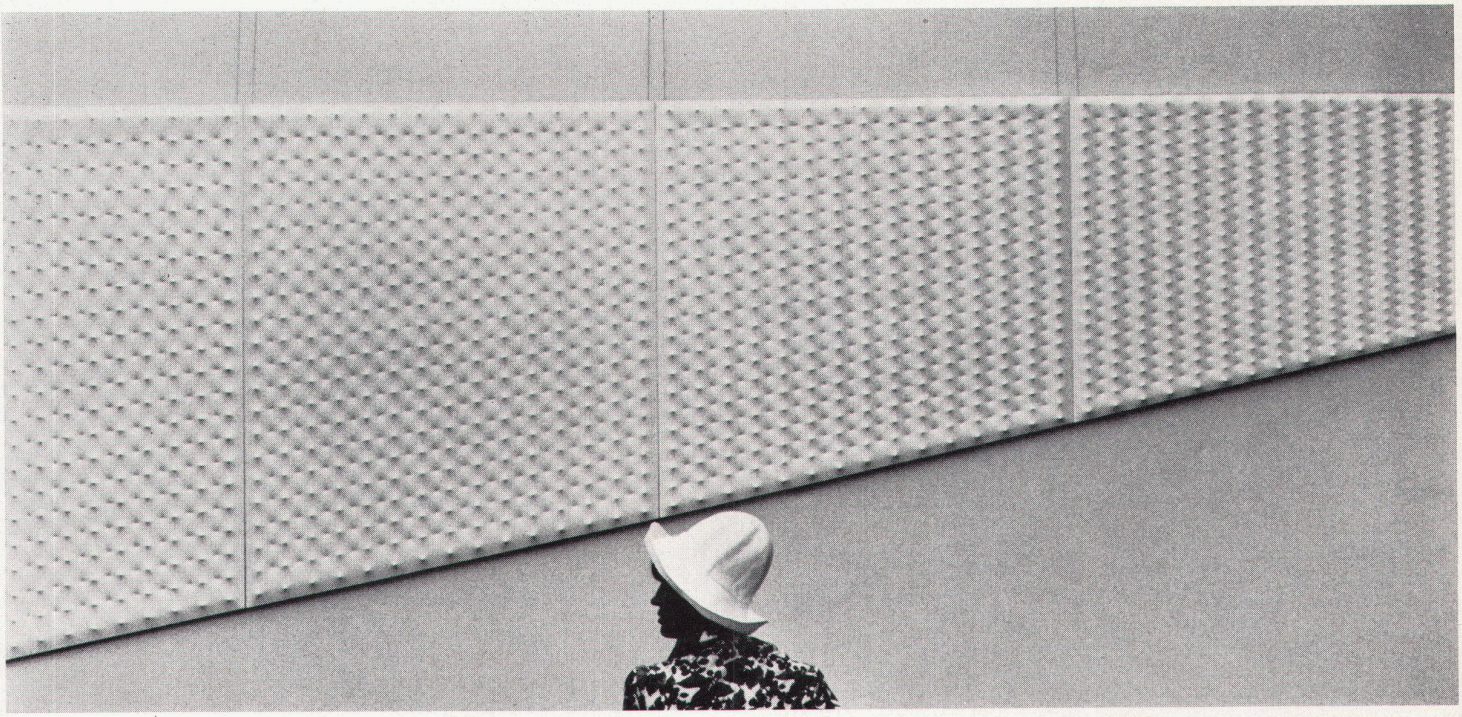
Die 33. Biennale von Venedig bestätigt eine Beobachtung, auf die einige europäische Kunstinstitute schon seit längerer Zeit mit Nachdruck hinweisen: daß für den Schaffenden wie für den Betrachtenden eine neue Freiheit erreicht wurde. Malerei und Plastik sind nicht mehr an die traditionellen Standorte gebunden; sie haben sich Boden und Decke so gut wie Wand und Raum erobert. Die Elemente Spiel und Schauspiel sind in den Schaffensvorgang und in die Präsentierung einbezogen. – Der Photograph ist der Chronist dieses neuen Verhältnisses. Während der Pressevorschau der diesjährigen Biennale hat der junge Berner Photograph *Balz Burkhard* in Anwesenheit der Künstler und der ersten Besucher den gesellschaftlich-künstlerischen Aspekt der Veranstaltung festgehalten.

Harald Szeemann

1
Jésus R. Soto (Venezuela), Vibration – Grand mur panoramique, 1966

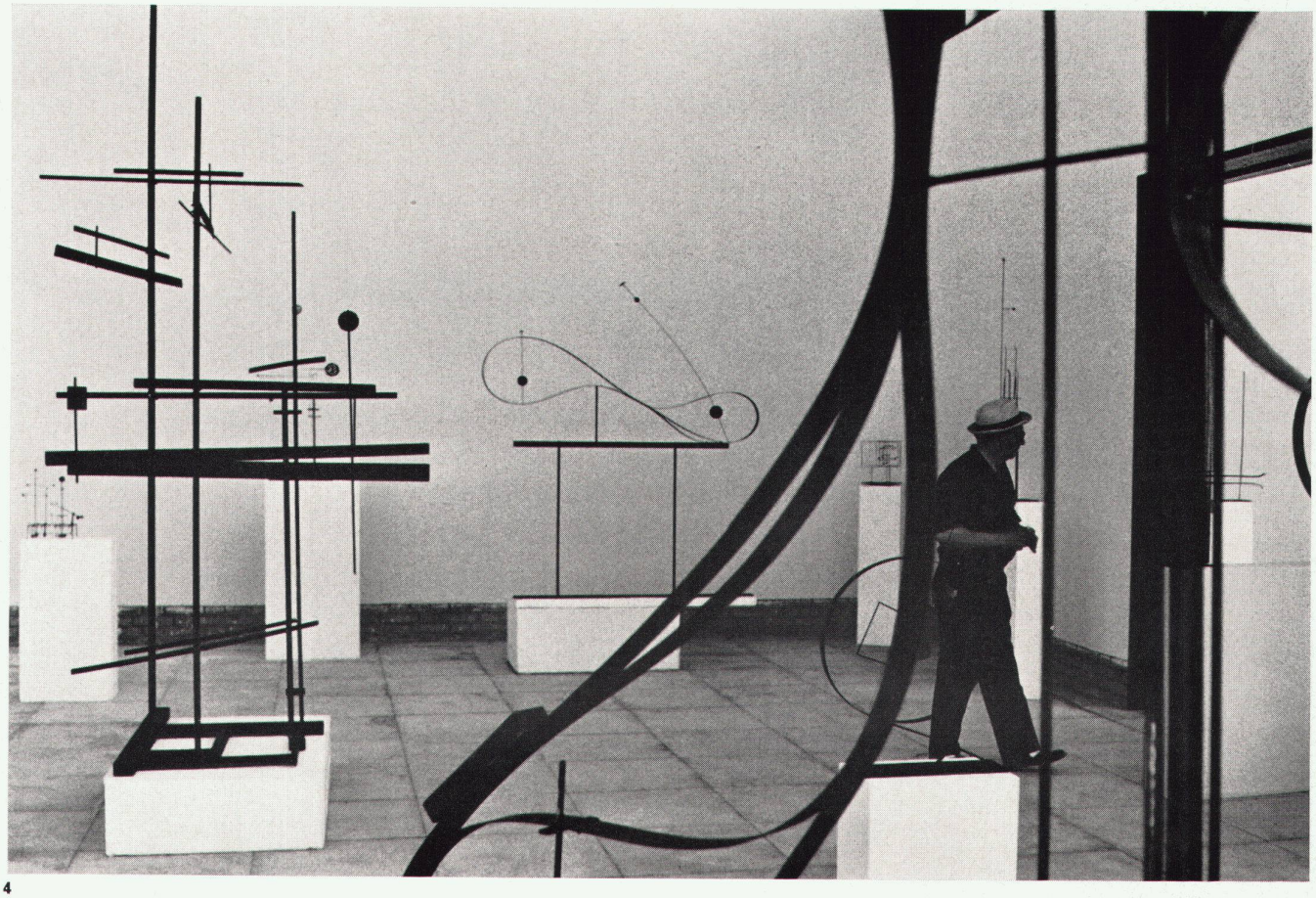
2
Enrico Castellani (Italien), Superficie bianca, 1966

*Die mit * bezeichneten Aufnahmen zeigen den Künstler im Bilde*



2

3



4

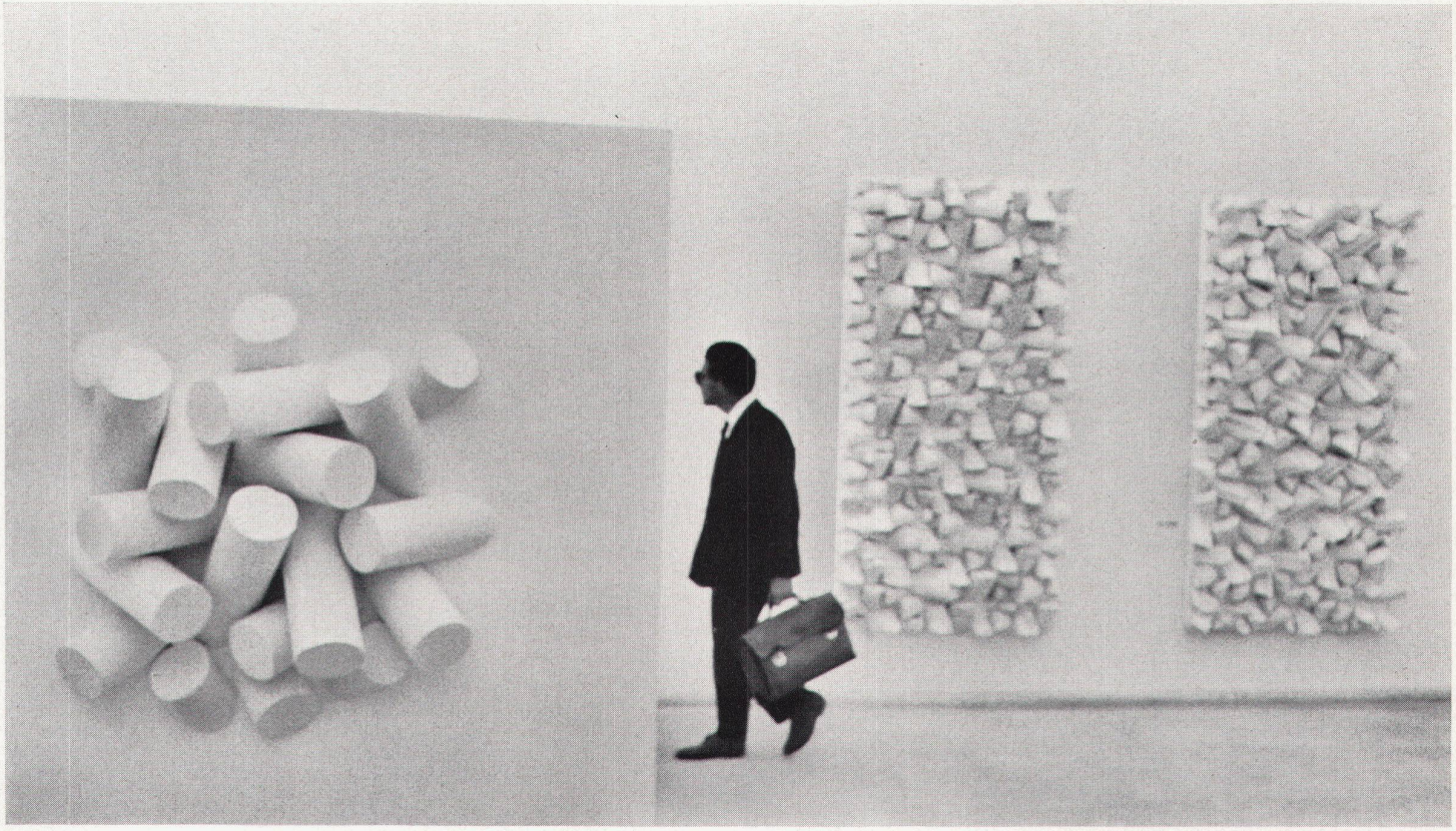
5

3
* Johannes Itten (Schweiz)

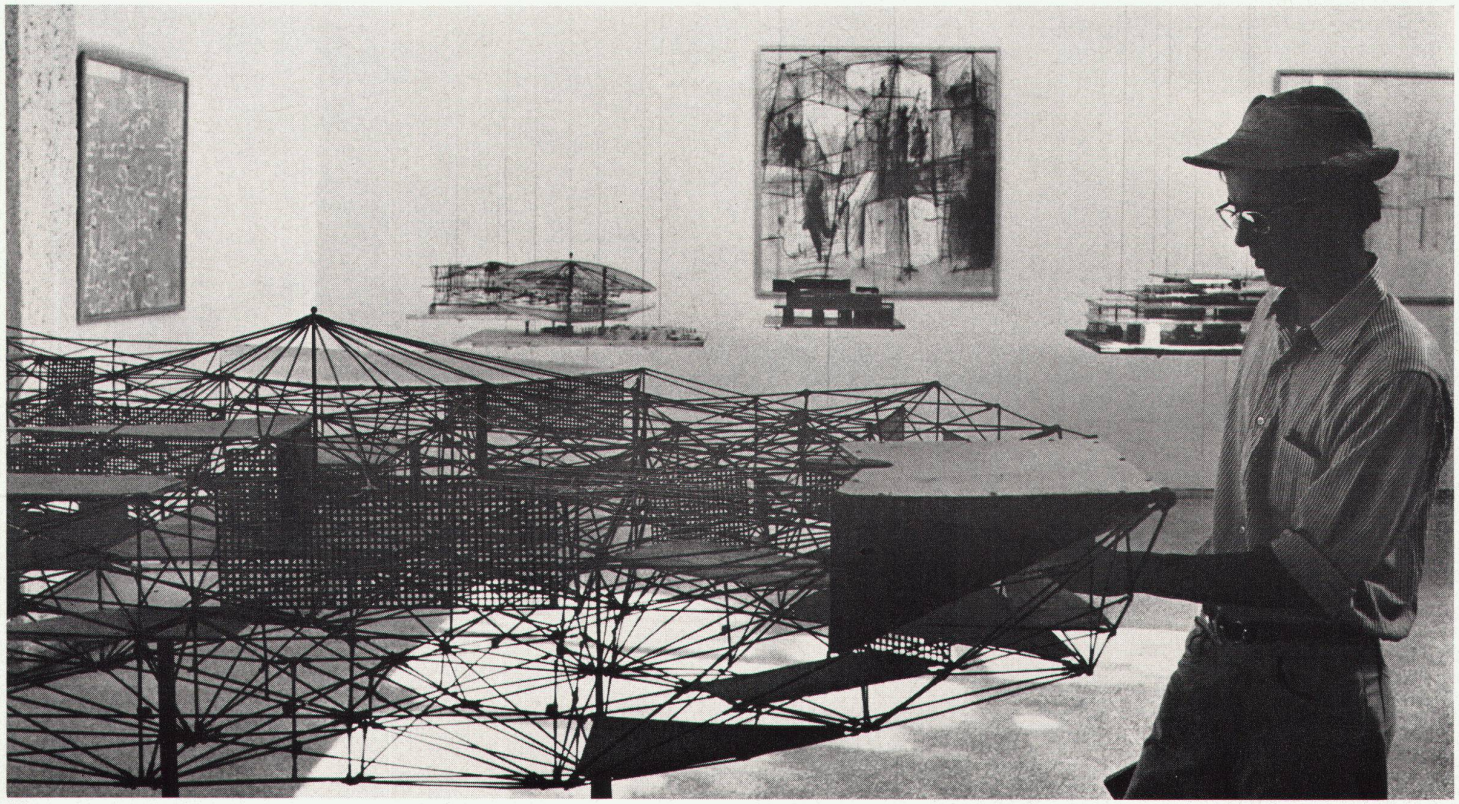
4
* Walter Linck (Schweiz)

5
* Yayoi Kusama (Japan)

6
Sergio de Camargo (Brasilien)



6



7

8

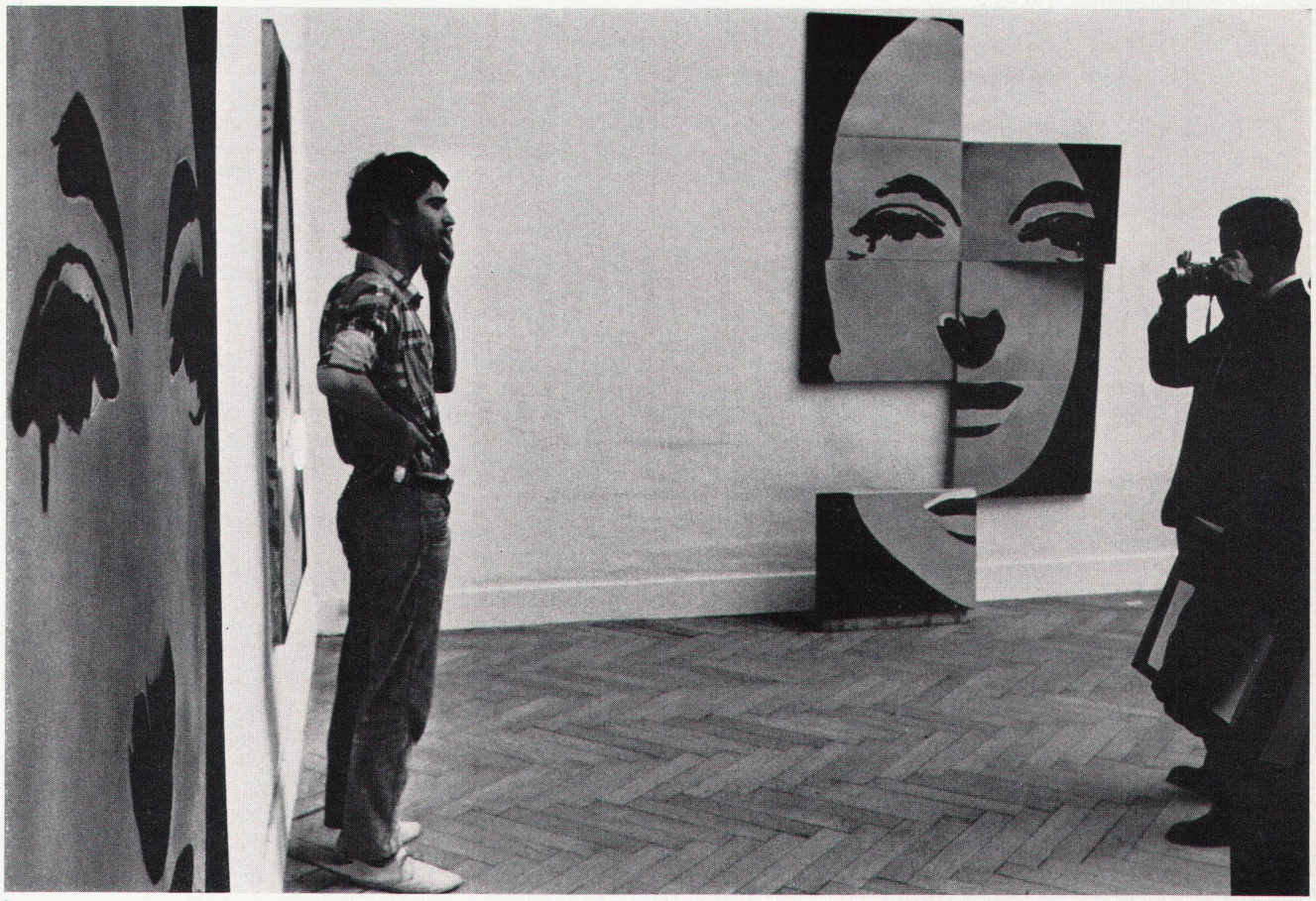
7
* Constant (Holland)

8
* Etienne-Martin (Frankreich)

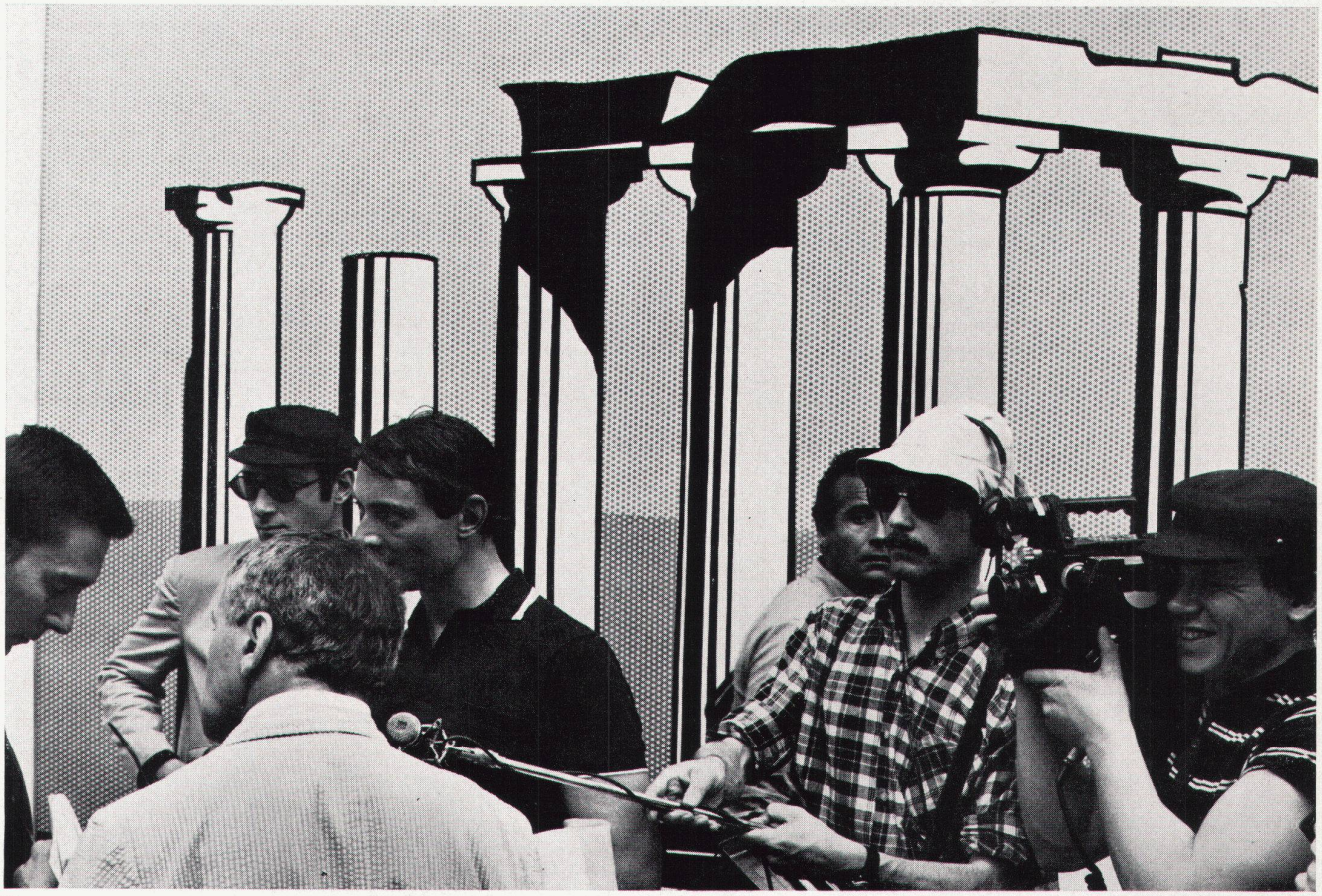
9
* Martial Raysse (Frankreich)

10
* Roy Lichtenstein (USA), 4. von links

Photos: Balz Burkhard, Bern



9



10